

06. Juni 2017

Manufactum schließt sich der Initiative „Cotton made in Africa“ an

Manufactum bietet erstmals Baumwollkleidung mit der „Cotton made in Africa“-Auszeichnung an und unterstützt so den ressourcenschonenden Baumwollanbau sowie die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Kleinbauern und Fabrikarbeitern in Afrika.

Die Initiative „Cotton made in Africa“ (CmiA) setzt sich seit ihrer Gründung 2005 für den Schutz der Umwelt sowie für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für über eine halbe Million Kleinbauern und Fabrikarbeiter in Afrika ein, die am Anfang der Modeindustrie stehen. Mittlerweile ist CmiA das weltweit führende Label für nachhaltig produzierte Baumwolle in Afrika. Auch das Warenhaus der guten Dinge hat sich nun dieser Initiative angeschlossen.

„Wir freuen uns, mit Manufactum einen zuverlässigen Partner gewonnen zu haben. Durch ihre Partnerschaft tragen sie dazu bei, den Baumwollbauern und Fabrikarbeitern in Afrika sowie der Umwelt ein Lächeln zu schenken“, so Tina Stridde, Geschäftsführerin der Aid by Trade Foundation, Trägerorganisation von Cotton made in Africa.

Zum Start der Kooperation gibt es zwei Unisex-Modelle: Ein T-Shirt in gerader Passform sowie eine klassische Kapuzenjacke. Beide Artikel sind in den Farben Oliv und Blaugrün erhältlich und werden zu 100% aus Baumwolle gefertigt. Die Produkte sind seit Mai in den Warenhäusern und im Onlineshop von Manufactum erhältlich. Weitere Produkte in Kooperation mit CmiA sind in Planung.

Angele Zettner, Leiterin der Produkt- und Sortimentsentwicklung bei Manufactum, freut sich über die Zusammenarbeit: „Wir setzen uns für vielfältige Lösungen zur Bewältigung komplexer Problematiken ein. „Cotton made in Africa“ ist eine davon und für uns ein weiterer, wichtiger Baustein auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit im Textilbereich.“

Das Prinzip funktioniert so: Große Textilunternehmen erwerben die CmiA-Baumwolle und das dazugehörige Siegel als Lizenznehmer. Dem Prinzip eines Social Business folgend werden die Einnahmen zur Sicherung besserer Arbeits- und Lebensbedingungen sowie zur Finanzierung von Schulungsprogrammen, zur Förderung von Projekten der Dorfgemeinschaften und zur Zertifizierung des umweltschonenden Baumwollanbaus gemäß Cotton made in Africa Standard durch unabhängige Dritte eingesetzt. Derzeit profitieren über 695.000 Kleinbauern und deren Familien von der Initiative. Jeder Kauf eines mit CmiA gelabelten Produktes unterstützt direkt die Arbeit der Cotton made in Africa Initiative.

MANUFACTUM.



Über Manufactum

Manufactum verkauft seit rund 30 Jahren ausgewählte und hochwertige Produkte des täglichen Bedarfs an wertorientierte und anspruchsvolle Endverbraucher. Die guten Dinge bietet Manufactum auf vielen Wegen an: im Versand per Katalog, Online-Shop und App sowie in Warenhäusern in Berlin, Bremen, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln, München, Stuttgart und Waltrop. Seit 1998 gehört Manufactum zur Otto Group, die seit 2008 alleinige Gesellschafterin ist.

Über CmiA

Cotton made in Africa (CmiA), eine Initiative der Aid by Trade Foundation (AbTF), hat es sich zum Ziel gesetzt, durch Handel Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, um die Lebensbedingungen von Baumwollbauern und deren Familien im Subsahara-Afrika zu verbessern. Aktuell nehmen über 695.000 Kleinbauern in 9 afrikanischen Ländern an CmiA teil. In Schulungen lernen die Kleinbauern effiziente und umweltschonende Anbaumethoden. Sie helfen ihnen, die Qualität ihrer Baumwolle zu verbessern, höhere Ernteerträge zu erzielen und damit ein besseres Einkommen für sich und ihre Familien zu erwirtschaften. Rund 30 Unternehmen der internationalen Textilbranche nutzen bereits CmiA-Baumwolle für ihre Produkte. Konsumenten können es an einem kleinen, weinroten Gütesiegel mit der Aufschrift „Cotton made in Africa“ erkennen. Mit Cotton made in Africa ein Lächeln tragen und verschenken unter www.wearasmile.org

Weitere Informationen zu CmiA: www.cottonmadeinafrica.org

Pressekontakt Manufactum:

Thomas Erhardt | thomas.erhardt@press-factory.de

PRESS FACTORY GmbH | Anklamer Straße 38 | D-10551 Berlin

Tel. +49 (0)30 / 28879 - 007 | Fax +49 (0)30 / 28879 - 003

www.press-factory.de

Unternehmenskontakt Manufactum:

Nicole Maus | nicole.maus@manufactum.de

Manufactum GmbH & Co. KG | Zeche Waltrop | Hiberniastr. 5 | D-45731 Waltrop

Tel. +49 (0)2309 / 939 - 319 | Fax +49 (0)2309 / 939 - 835

www.manufactum.de

Pressekontakt Cotton made in Africa

Christina Ben Bella | christina.benbella@abt-foundation.org

Tel.: +49 (0)40 / 2576 755 - 21

www.cottonmadeinafrica.org